



Diana Golze

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon: (030) 227 – 72329

Fax: (030) 227 – 76329

E-Mail: diana.golze@bundestag.de

Pressemitteilung

Rathenow, 8.5.2008

Zum Vorschlag der Koalitionsfraktionen von CDU/CSU und SPD, erneut eine Diätenerhöhung zu beschließen, erklärt die Bundestagsabgeordnete **Diana Golze** (DIE LINKE):

Koalitionäre haben Realitätssinn verloren

Offensichtlich haben die Mitglieder der Koalitionsfraktionen von Union und SPD ihren Realitätssinn völlig verloren. Anders kann ich die jetzige Initiative zur erneuten Erhöhung der Abgeordnetendiäten nicht werten.

Mit den Stimmen von CDU/CSU und SPD wurde Ende 2007 beschlossen, dass die einkommenssteuerpflichtige Abgeordnetenentschädigung zum 1. Januar 2008 um 330 Euro erhöht und zum 1. Januar 2009 um 329 Euro erhöht wird.

Das reicht den Koalitionsfraktionen offensichtlich noch nicht aus. Während gerade Vertreter der Regierungsfaktionen bei den jüngsten Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst mit dem Verweis auf die Belastung der öffentlichen Haushalte Augenmaß bei Löhnen und Gehältern gefordert haben, wollen sie sich selbst einen kräftigen Nachschlag genehmigen.

Mit diesem doppelzüngigen und unmoralischen Agieren beschädigen die Mitglieder der Regierungsfaktionen das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die gewählten Parlamentarier.

Deshalb lehnt DIE LINKE eine weitere Diätenerhöhung entschieden ab. Seit Jahresbeginn spende ich – wie alle meine Fraktionskolleginnen und -kollegen – die monatlichen Nettomehreinnahmen aus der im vergangenen Jahr beschlossenen Diätenerhöhung für soziale Einrichtungen, Vereine und Projekte im Wahlkreis.